



BPW eröffnet eigenen Wertstoffsammelplatz

17.06.2025 11:00 CEST

## Viel Raum für Verwertung: BPW nimmt Wertstoffsammelplatz in Betrieb

- Wichtiges Zeichen für Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- Thomas Krah: „Für die einen ist es Müll, für die anderen ein wertvoller Rohstoff“
- Wertstoffsammelplatz steigert ohnehin hohe Wiederverwertungsquote
- Über 25.000 Euro für nachhaltige Projekte durch „Clean&Green-Aktion“

Wiehl, 17.06.2025 – Das Wiehler Familienunternehmen BPW Bergische

Achsen KG hat auf seinem Werksgelände einen neuen Wertstoffsammelplatz in Betrieb genommen. Auf einer Fläche von 1.600m<sup>2</sup>, von denen 540m<sup>2</sup> vollständig überdacht sind, setzt das Unternehmen ein weiteres Zeichen für das Engagement im Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Der neue Wertstoffsammelplatz, der zudem mit Büroräumen und sanitären Anlagen ausgestattet ist, ermöglicht es BPW, die bereits beeindruckende Wiederverwertungsquote von 98% weiter zu optimieren. Durch die gezielte Trennung und Wiederverwertung von Wertstoffen trägt BPW maßgeblich zur Reduzierung von Abfall und zur Schonung wertvoller Ressourcen bei.

„Für die einen ist es Müll, für die anderen ein wertvoller Rohstoff. Wir sind stolz darauf, mit dem neuen Wertstoffsammelplatz einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Zukunft zu gehen“, sagt Thomas Krah, Leiter Facility Management bei BPW. „Unsere hohe Wiederverwertungsquote zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Verantwortung gegenüber der Umwelt ernst nehmen.“

Der Wertstoffsammelplatz ist ein integraler Bestandteil der umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie von BPW. Durch die kontinuierliche Verbesserung der Recyclingprozesse und die Förderung eines bewussten Umgangs mit Ressourcen leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

### **Wiederverwertung zentraler Punkt der BPW Unternehmensphilosophie**

BPW nimmt die drängenden Herausforderungen des Klimawandels sehr ernst und hat sich daher selbst zu einer umfassenden Umweltschutzpolitik verpflichtet. Um den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren, sind die Produktionsprozesse darauf ausgerichtet, das Abfallaufkommen zu minimieren. Seit November 2022 werden von Kunden zurückgelieferte Holzverpackungen sortiert, aufgearbeitet und anschließend wiederverwertet. Die Wiederverwendung von Holzverpackungen ist ein klares Beispiel dafür, wie eine praktizierte Kreislaufwirtschaft zu erheblichen Einsparungen führen kann. Aber es geht dabei nicht ums Geld – es geht vielmehr um die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks, die Verringerung der Abfallmenge und die Schaffung einer nachhaltigeren und umweltfreundlicheren Unternehmensphilosophie.

### **Über 25.000 Euro für nachhaltige Projekte durch „Clean&Green-Aktion“**

Die neue Halle des Wertstoffsammelplatzes zog bereits Ende März hunderte BPW Mitarbeitende an. Anlass war die unternehmensinterne „Clean&Green-Aktion“, bei der in sämtlichen Abteilungen systematisch und mit großem Engagement nicht mehr benötigte Gegenstände aussortiert wurden. Im Rahmen von „Clean&Green“ konnten nicht nur erhebliche Mengen an Büromaterial gesammelt werden, das zukünftig allen Abteilungen zentral zur Verfügung gestellt wird. Die Aktion brachte auch eine beeindruckende Vielfalt an verkaufsfähigen Gegenständen hervor, die anschließend zu attraktiven Preisen intern verkauft wurden. Der Erlös von über 25.000 Euro wird nun an soziale und nachhaltige Projekte in der Region gespendet.

---

### **Über die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft**

*Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit rund 1.500 Mitarbeitenden, darunter rund 100 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme, Bremsentechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen. [www.bpw.de](http://www.bpw.de)*

### **Über die BPW Gruppe**

*Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken [BPW](#), [Ermax](#), [HBN](#), [HESTAL](#) und [idem telematics](#) ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschleiß- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell rund 6.830 Mitarbeitende in 27 Ländern und erzielte 2023 einen konsolidierten Umsatz von 1,745 Milliarden Euro. [www.bpw.de](http://www.bpw.de)*

## Kontaktpersonen



**Robin Becker**

Pressekontakt

Medienmanager Unternehmenskommunikation

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905